

Niederschrift  
über die 10. Sitzung des Krankenhausausschusses 1  
am 02.02.2023 in Düren  
- öffentlicher Teil -

**Anwesend vom Gremium:**

**CDU**

Braumüller, Heinz-Peter  
Bündgens, Willi  
Henk-Hollstein, Anne  
Sonntag, Ullrich für Hermes, Achim  
Körlings, Franz  
Loepp, Helga  
Plum, Franz  
Solf, Michael-Ezzo

**SPD**

Heinisch, Iris Vorsitzende  
Karl, Christiane  
Krupp, Ute  
Mazur-Flöer, Cornelia  
Schmitz, Hans

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Beu, Rolf Gerd  
Bortlitz-Dickhoff, Johannes  
Kremers, Heinz Josef für Deussen-Dopstadt, Gabi  
Haußmann, Sybille  
Scholz, Tobias

**FDP**

Breuer, Klaus  
Radoch-Hamzić, Amila

**AfD**

König, Michael

### **Die Linke.**

Kloep, Barbara

### **Die FRAKTION**

Baron von Kruedener, Aaron Yannik für Géczi, Judit

### **Gruppe FREIE WÄHLER**

Fink, Hans-Jürgen

### **Verwaltung:**

#### **Trägerverwaltung:**

Wenzel-Jankowski, Martina

Dr. Möller-Bierth, Ulrike

Krüger, Ramon

Stephan-Gellrich, Susanne

LVR-Dezernentin Klinikverbund und Verbund  
Heilpädagogischer Hilfen

LVR-FBL'in 81

LVR-FBL 83

LVR-FBL'in 84

#### **LVR-Klinik Bonn:**

Szesik, Klaus-Werner

Prof. Dr. Banger, Markus

Lange, Elvira

KD, Vorsitzender des Vorstands

ÄD

PD

#### **LVR-Klinik Düren:**

Menzel, Frank

Dr. Grümmer, Martine

Königs, Kurt

Rickelt, Uwe

Pelzer, Gabi

KD, Vorsitzender des Vorstands

ÄD

PD

stv. KD

Protokoll

#### **Gäste:**

Braun-Kohl, Annette

Paulssen, Dieter

CDU

GPR

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

### Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 9. Sitzung vom 17.11.2022
3. Vorstellung der LVR-Klinik Düren
4. Selbsthilfe in den LVR-Kliniken
5. Belegungssituation im Maßregelvollzug
6. Anträge und Anfragen
7. Beschlusskontrolle
8. Bericht aus der Verwaltung
- 8.1. Bericht LVR-Verbundzentrale
- 8.2. Bericht LVR-Klinik Bonn
- 8.3. Bericht LVR-Klinik Düren
9. Verschiedenes

### Nichtöffentliche Sitzung

10. Niederschrift über die 9. Sitzung vom 17.11.2022
11. LVR-Klinik Bonn - Kinderneurologische Zentrum - Neubau des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) am Kaiser-Karl-Ring 20 in Bonn;  
hier: Grundsatzbeschluss **15/1435 B**
12. Bericht über die Budgetverhandlungen für den KHG-Bereich des LVR-Klinikverbunds **15/1444 K**
13. Überprüfung von Einrichtungen gemäß § 23 des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG) NRW  
hier: Besuch der Dependence Eitorf der LVR-Klinik Bonn am 10.05.2022 **15/1458 K**
14. Maßregelvollzug
- 14.1. Niederschriften über die Sitzungen des Beirates der Forensik bei der LVR-Klinik Düren vom 23.09.2022 und 16.12.2022 **15/1457 K**
- 14.2. Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die Allgemeinpsychiatrie
15. Anträge und Anfragen
16. Beschlusskontrolle

- 17. Bericht aus der Verwaltung
- 17.1. Bericht LVR-Verbundzentrale
- 17.2. Bericht LVR-Klinik Bonn
- 17.3. Bericht LVR-Klinik Düren
- 18. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	11:20 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	12:00 Uhr
Ende der Sitzung:	12:00 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet die **Vorsitzende** um eine Gedenkminute an den im November 2022 verstorbenen Herrn Karl Schavier. Herr Schavier war 28 Jahre Mitglied der Landschaftsversammlung und langjähriges Mitglied im Krankenhausausschuss 1.

## **Öffentliche Sitzung**

### **Punkt 1**

#### **Anerkennung der Tagesordnung**

Keine Wortmeldung.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche anerkannt.

### **Punkt 2**

#### **Niederschrift über die 9. Sitzung vom 17.11.2022**

Keine Wortmeldung.

Die Niederschrift über die 9. Sitzung vom 17.11.2022 wird genehmigt.

### **Punkt 3**

#### **Vorstellung der LVR-Klinik Düren**

Die ausführliche Vorstellung der LVR-Klinik Düren erfolgt anhand einer Power Point Präsentation durch **Herrn Menzel**.

Im Anschluss an die Präsentation sprechen **Herr Bündgens, Frau Krupp** und **Frau Heinisch** dem Klinikvorstand ihren Dank aus. Die Nachfrage von **Frau Haußmann** zu dem Stand des Ausbaus der Photovoltaikanlagen beantwortet **Herr Menzel** umfassend.

Die Präsentation wird dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.

#### **Punkt 4** **Selbsthilfe in den LVR-Kliniken**

Die Power Point Präsentationen erfolgen durch **Frau Dr. Grümmer** für die LVR-Klinik Düren und von **Herrn Prof. Dr. Banger** für die LVR-Klinik Bonn.

**Herr Baron von Kruedener** und **Herr Bündgens** bedanken sich für die Präsentationen.

Ergänzend betont **Frau Wenzel-Jankowski** die Wichtigkeit des Prozesses der Selbsthilfe in seiner vielfach dargestellten Art als wesentlichen Baustein im Versorgungsauftrag auch im Hinblick auf geringe personelle Ressourcen .

Die Präsentationen werden der Niederschrift als **Anlage 2 und 3** beigefügt.

#### **Punkt 5** **Belegungssituation im Maßregelvollzug**

**Frau Wenzel-Jankowski** berichtet von angedachten Strategien in Bezug auf Prävention und Verringerung von Verweildauern und mit dem MAGS verabredete Qualitätsprojekte gegen die Überbelegung im Maßregelvollzug. Zu gegebener Zeit werde dazu weiter berichtet werden.

Die Frage von **Frau Kloep** zum Fallzahlenanstieg im Bereich des § 126 a beantwortet **Frau Wenzel-Jankowski** ausführlich. Um eine voreilige Unterbringung von PatientInnen nach § 126 a zu verhindern, würden auch in diesem Bereich gemeinsam mit dem MAGS und den Polizeibehörden präventive Maßnahmen angedacht.

#### **Punkt 6** **Anträge und Anfragen**

Keine Wortmeldung.

#### **Punkt 7** **Beschlusskontrolle**

Keine Wortmeldung.

#### **Punkt 8** **Bericht aus der Verwaltung**

##### **Punkt 8.1** **Bericht LVR-Verbundzentrale**

Keine Wortmeldung.

##### **Punkt 8.2** **Bericht LVR-Klinik Bonn**

Keine Wortmeldung.

**Punkt 8.3**  
**Bericht LVR-Klinik Düren**

Keine Wortmeldung.

**Punkt 9**  
**Verschiedenes**

Keine Wortmeldung.

Kerpen, 23.02.2023

Die Vorsitzende

H e i n i s c h

Düren, 14.02.2023

Für den Vorstand

M e n z e l  
Vorsitzender des Vorstands

# Vorstellung der LVR-Klinik Düren

Krankenhausausschuss 1  
02. Februar 2023  
Frank Menzel



# Wir sind die LVR-Klinik Düren

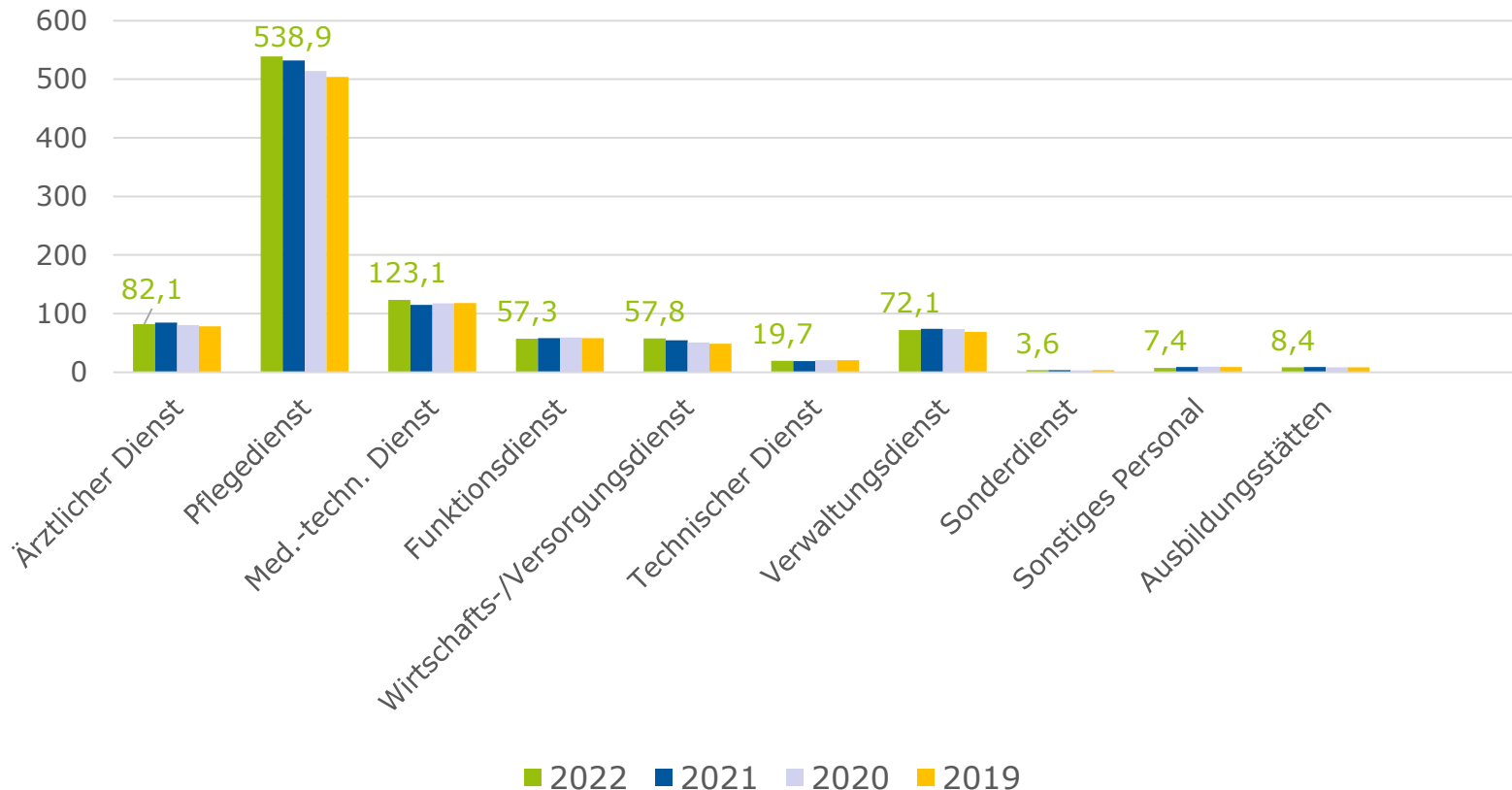
## 1.400 Mitarbeitende



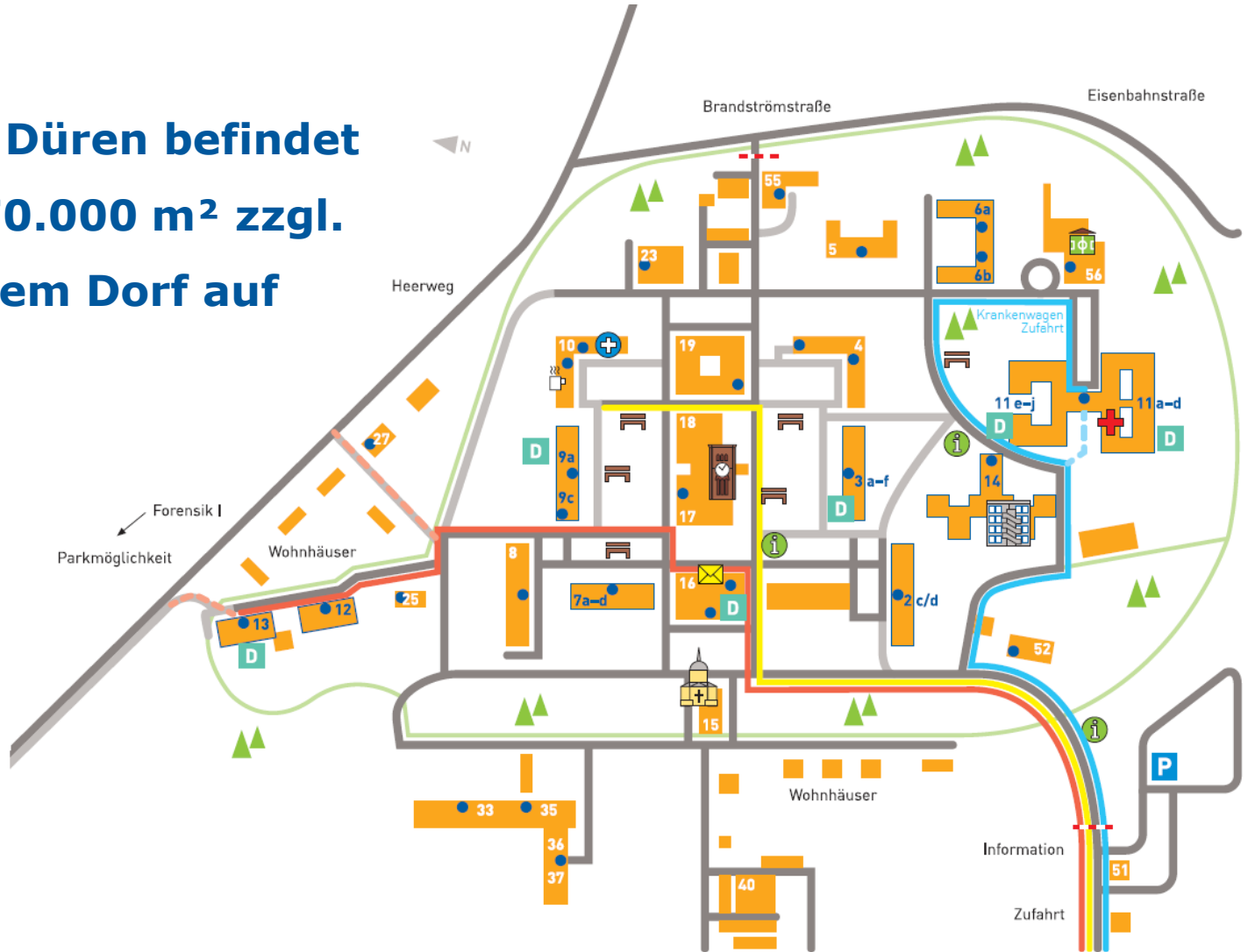


# Mitarbeitende nach Funktionsgruppen (VK)

2022: Insgesamt 970,4 VK



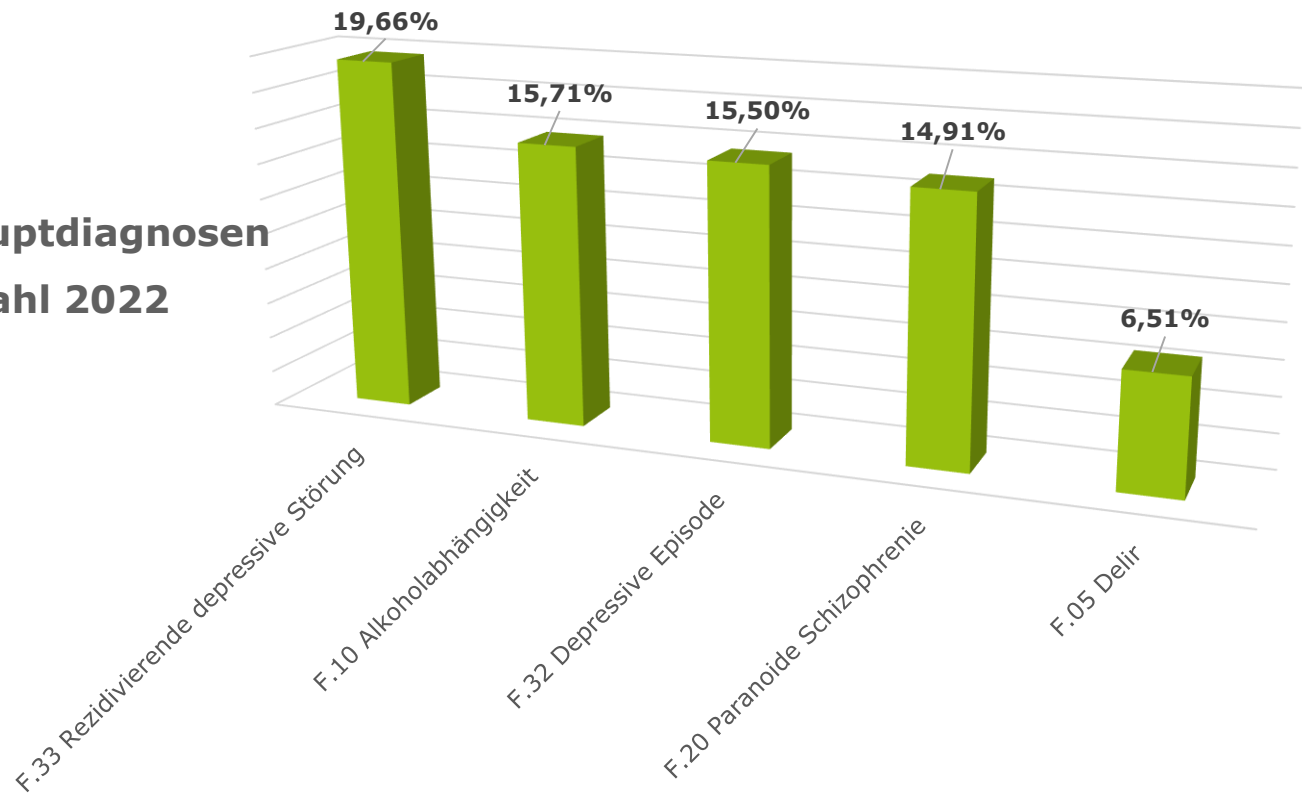
**LVR-Klinik Düren befindet  
sich auf 270.000 m<sup>2</sup> zzgl.  
Forensischem Dorf auf  
80.000 m<sup>2</sup>**





# Häufigste Krankheitsbilder

Anteile TOP 5 – Hauptdiagnosen  
an der Gesamtfallzahl 2022



# Kapazitäten

Fachbereiche	Betten
	2022
Allgemeine Psychiatrie	425
<b>KHG-vollstationär gesamt</b>	<b>425</b>
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	96
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	20
<b>KHG-teilstationär gesamt</b>	<b>116</b>
<b>KHG gesamt</b>	<b>541</b>
Maßregelvollzug	218
Soziale Rehabilitation	33
<b>Klinik gesamt</b>	<b>792</b>

# Berechnungstage und Auslastung

	Berechnungstage				Auslastung in %			
	2022	2021	2020	2019	2022	2021	2020	2019
<b>KHG-vollstationär gesamt</b>	129.246	130.017	121.557	140.428	83,32	83,81	78,37	90,53
<b>KHG-teilstationär gesamt</b>	23.658	23.319	18.743	26.861	81,58	80,41	64,63	92,62
<b>KHG gesamt</b>	152.904	153.336	140.320	167.289	83,04	83,28	76,21	90,86
<b>Maßregelvollzug</b>	96.006	96.364	92.476	89.195	120,66	121,11	116,22	112,1
<b>Soziale Rehabilitation</b>	11.389	11.803	11.524	10.958	94,55	97,99	95,67	90,98
<b>Klinik gesamt</b>	<b>260.299</b>	<b>261.503</b>	<b>244.320</b>	<b>267.442</b>	<b>94,40</b>	<b>94,84</b>	<b>88,61</b>	<b>96,99</b>

# Fallzahlen und Verweildauer

	Fallzahl				Verweildauer			
	2022	2021	2020	2019	2022	2021	2020	2019
<b>KHG-vollstationär gesamt</b>	5.567	5.447	6.394	7.001	23,22	23,87	19,01	20,06
	<b>-20,48 %</b>				<b>+15,75 %</b>			
<b>KHG-teilstationär gesamt</b>	749	685	607	787	31,59	34,04	30,88	34,13
	<b>-4,8 %</b>				<b>-7,4 %</b>			
<b>KHG gesamt</b>	6.316	6.132	7.001	7.788	24,21	25,01	20,01	21,48
	<b>-18,9 %</b>				<b>+12,7 %</b>			
<b>Ambulanzen</b>	18.290	18.265	18.722	19.771				
	<b>-7,5 %</b>							

Kennzahlen		2021	2020	2019
<b>Kennzahlen zur Ertragslage</b>				
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	TEUR	2.770	1.130	54
Umsatzerlöse	TEUR	93.746	90.837	81.629
Umsatzentwicklung ggü. Vj.	%	3,2	11,3	6,4
Personalaufwand	TEUR	71.722	68.455	66.203
Vollkräfte		959,0	936,0	917,9
Personalaufwandsentwicklung ggü. Vj.	%	4,8	3,4	8,2
Personalaufwandsquote	%	70,4	70,3	79,3

## Für 2022 wird mit einem leicht negativen Jahresergebnis gerechnet

- Rückläufige Berechnungstage
- Umsatzerlöse = Vorjahr
- Anstieg der Personalkosten
- Erhöhung der Materialaufwendungen um ca. 30% (Anstieg der Gaskosten um ca. 1,4 Mio. €)



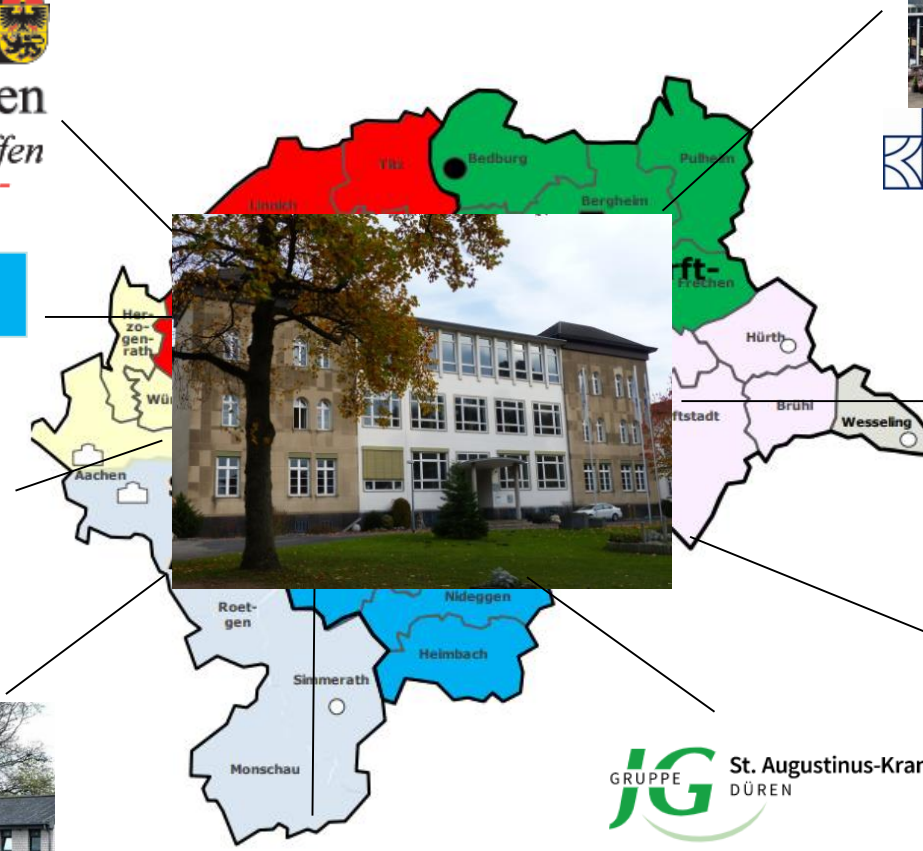
# Regionale Kooperationen



Die Kette e.V.



ZUE



# Rückblick abgeschlossener Projekte



- Umstellung des Qualitätsmanagements-Systems auf EFQM (European Foundation for Quality Management)
- Wärmenetz

  
EFQM-  
Kooperation  
LVR-Kliniken  
Düren und Viersen



- Sonderinvestitionsprogramm: Sanierung Haus 3, Haus 7
- Umzug von Haus 14 in den Neubau Haus 6

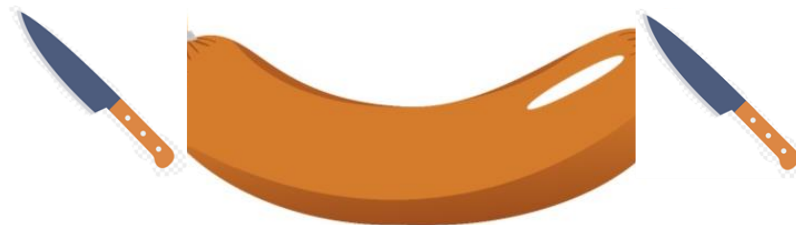


## Projekte 2023 ff.

- **Ausbau von StäB - Angeboten**



- **Personalgewinnung im Hinblick auf:**
  - Erweiterung der Forensik + 40 Plätze
  - PPPRL



# Bau- und Instandhaltung 2023 ff.

- **Sanierung Standardbettenhaus:**  
25 Mio. €, 114 Betten - 6 Stationen,  
Büro- und Therapiearbeitsplätze



- **Sanierung Klinikgelände**
- **Sanierung Ergotherapieschule**
- **Energetische Gebäudesanierung**



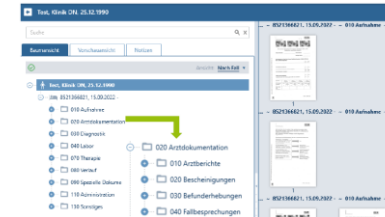
# Bau- und Instandhaltung 2023 ff.

- **Sanierung der Forensik**
  - Stationsneubau mit 40 Plätzen
  - Video-/Kameraüberwachung
  - Pforte
  - PNA
  - Bodendetektion
  - Telefonie
  - Lichtrufanlage



# Digitalisierungsprojekte 2023 ff.

- **Curamenta**
- **Nexus NG**
- **Nuance Spracherkennung**
- **Aktenverwaltung Pegasos**
- **SAP 4 Hana**
- **Telematik Infrastruktur**



# Öffentlichkeitsarbeit 2023ff.

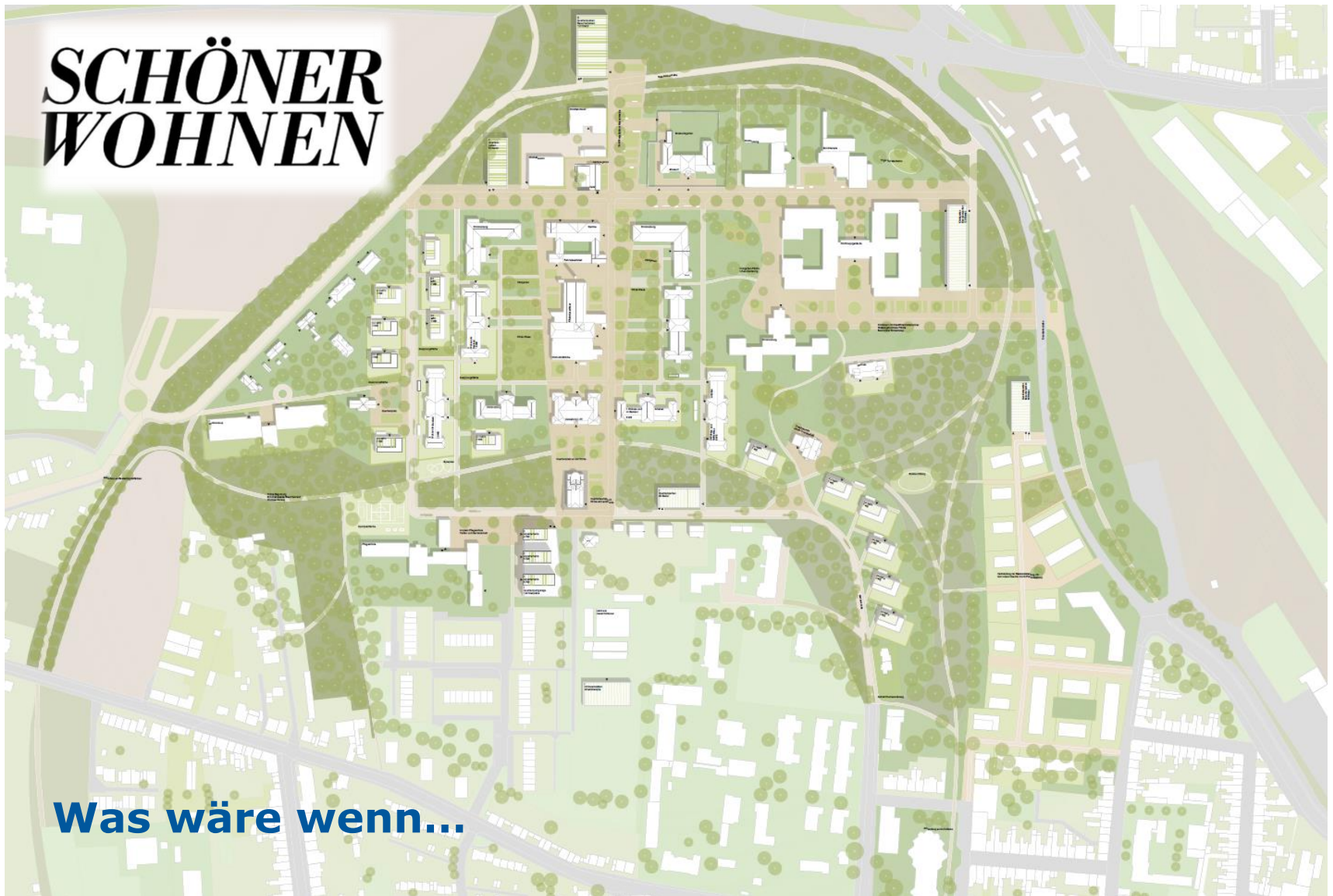
- **Soziale Medien**
- **Ausstellungen in Haus 5**
- **Pressearbeit**
- **Image-/Stellenanzeigen**
- **Internetauftritt**
- **Publikationen**
- **Veranstaltungen**

## Ausstellungseröffnung ›Bilder für die Seele‹

Die Kunstsammlung der Eckhard Busch Stiftung zu Gast in Haus 5  
2. Februar 2022, 18:00 Uhr, Haus 5 | LVR-Klinik Düren



**SCHÖNER  
WOHNEN**



**Was wäre wenn...**



# Haben Sie Fragen?



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



# Selbsthilfefreundliches Krankenhaus

**Dr. Martine Grümmer**  
**Krankenhausausschuss 1**  
**2. Februar 2023**



# Selbsthilfefreundliches Krankenhaus

**In welchen Abteilungen Ihrer Klinik gibt es bereits Erfahrungen mit der Selbsthilfe?**

In den **drei Abteilungen der Allgemeinpsychiatrie** und in der Abteilung für **Abhängigkeitserkrankungen** gibt es Erfahrungen mit der Selbsthilfe.

In der Abteilung für **Gerontopsychiatrie** wird die Selbsthilfe über die familiäre Pflege gefördert.

# Selbsthilfegruppen

## - in der LVR-Klinik Düren auch vor Ort



# 3 allgemeinpsychiatrische Abteilungen

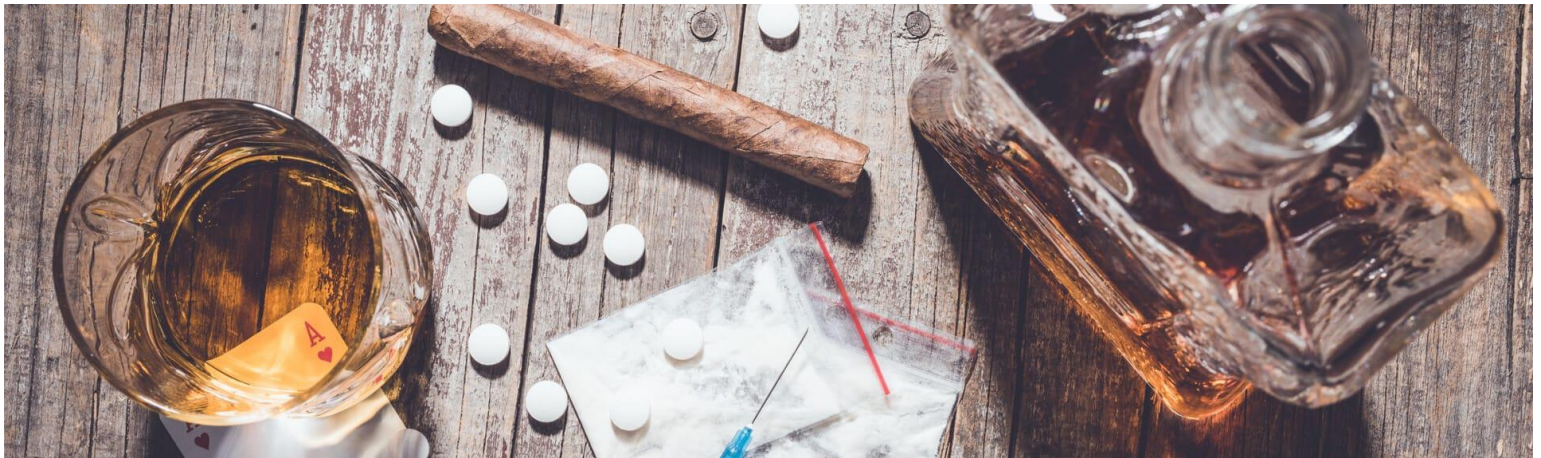
**Allgemeinpsychiatrie I**

**Allgemeinpsychiatrie II**

**Allgemeinpsychiatrie III**



# Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen



## Qualifizierte Entzugsbehandlung

Liebe Patient\*innen,

**Sie haben den Wunsch, eine qualifizierte Entzugsbehandlung durchzuführen?**

Dafür bieten wir Ihnen dienstags und donnerstags um 10:30 Uhr eine **offene Sprechstunde** an. In dieser Sprechstunde wird in einem persönlichen Gespräch eine Aufnahme auf einer unserer Stationen für die qualifizierte Entzugsbehandlung mit Ihnen geplant.

Sollten Ihnen unsere stationären Therapieangebote bereits bekannt sein, können Sie sich unter der Telefonnummer **02421-40-2721** melden und auf die Warteliste für die **Station 3B** oder **11H** setzen lassen.

Um eine Aufnahme auf der **Station 3D** zur qualifizierten Opiatentzugsbehandlung zu planen, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer **02421-40-2331**.

Bitte bringen Sie zur Sprechstunde **Ihre Krankenversicherungskarte** und **möglichst eine Überweisung** Ihres Hausarztes mit.

**Hier finden Sie uns:**

Haus 10, 1. Etage  
Eingang auf der Rückseite



**Sie haben Fragen oder möchten einen Termin vereinbaren?  
Dann melden sie sich über eine der folgenden Kontaktmöglichkeiten:**

LVR-Klinik Düren  
Abteilung für  
Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie  
Chefärztin: Frau Dr. med. A. Niedersteberg  
Meckerstraße 15, 52352 Düren

Tel 02421-40-2721  
Fax 02421-40-2310

LVR-Klinik Düren  
Meckerstr. 15, 52353 Düren

## Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie

### Suchtfachambulanz





## Zielgruppe

Die Suchtfachambulanz bietet Behandlungsmöglichkeiten für Menschen mit Abhängigkeit von Alkohol, illegalen Drogen, Medikamenten und in Einzelfällen auch für „Verhaltenssüchte“ (pathol. Spielen, Computersucht, Kaufsucht etc.). Wir bieten eine umfassende Unterstützung und Klärung bei psychischen, sozialen und gesundheitlichen Problemen, ganz besonders in Krisenzeiten, sowie auch bei bereits festgestellten psychischen und/oder körperlichen Begleiterkrankungen, an.

**Sie sind sich nicht sicher ob Sie bei uns richtig sind? Sprechen Sie uns an und wir finden gemeinsam den für Sie passenden Weg.**

## Konzept

In unserem multiprofessionellen Team stehen unsere Patient\*innen als Individuen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Nach eingehender diagnostischer Abklärung und unter Berücksichtigung von zusätzlichen seelischen Störungen wie z.B. Depressionen oder Ängsten, entwickeln wir gemeinsam für jede/n Patient\*in ein therapeutisches Ziel. Daraus kann sich die Notwendigkeit einer stationären Behandlung (z.B. zur Entzugsbehandlung) ergeben, in die wir ebenfalls vermitteln. Auch eine medikamentengestützte Therapie kann nach gemeinsamer Absprache erfolgen. Im Rahmen der Behandlung unterstützen wir bei der Kontaktaufnahme zu ambulanten Hilfsangeboten: Suchtberatungsstellen, die Sie in Langzeitentwöhnungstherapien oder auch ambulante Rehabilitation vermitteln können, oder Sie auf Dauer beratend unterstützen sowie in Selbsthilfegruppen.

## Behandlungsangebote und Therapiemöglichkeiten:

In der Behandlung orientieren wir uns in erster Linie an den Bedürfnissen unserer Patient\*innen. Nach Möglichkeit versuchen wir, den Patient\*innen zu einer Stabilität in allen Lebensbereichen zu verhelfen, die suchtmittelfreie Zeit zu verlängern und letztlich eine zufriedene Abstinenz auf Dauer zu erreichen.

Dazu bieten wir an:

- Diagnostik und Abklärung von möglichen weiteren Erkrankungen
- Psychologische Testdiagnostik
- Einleitung von qualifizierter Entzugsbehandlung
- Psychologische Einzelgespräche
- Krisen- und Notfallbehandlung
- Mitbehandlung psychischer Begleiterkrankungen
- Suchtspezifische und störungsspezifische Gruppen
- Akupunktur
- Entspannungsverfahren
- Angehörigenberatung
- Sozialdienstliche Beratung und Vermittlung
- Vermittlung an die ambulanten Suchtberatungsstellen
- Weiterbehandlung nach stationärer Therapie

## Voraussetzungen

Für Ihre Behandlung in unserer Ambulanz benötigen Sie immer Ihre **Krankenversichertenkarte** und eine **Überweisung** von Ihrem Hausarzt.

## Team

Zum Team der Ambulanz für Abhängigkeitserkrankungen gehören Ärzt\*innen, Psychologinnen, Pflegekräfte, Medizinische Fachangestellte, Ergotherapeut\*innen und der Sozialdienst.

## Wie Sie uns erreichen

Termine können während der Öffnungszeiten unter **02421-40-2721** vereinbart werden. Sollte sich der Anrufbeantworter einschalten, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht mit einer deutlichen Nennung Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer. Sie werden dann zurückgerufen.

## Öffnungszeiten

Mo. - Do.	09.00 – 11.30 Uhr
	13.30 – 15.30 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr

Sprechzeiten und Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten

# Selbsthilfefreundliches Krankenhaus

Freundeskreis  
HARMONIE e.V. Jülich



Selbsthilfegruppe  
für Suchtkranke, Suchtgefährdete  
und deren Angehörige

Jeder der den Wunsch hat, mit seinem Suchtverhalten aufzuhören, ist beim Freundeskreis Harmonie e.V. Jülich willkommen!

Selbstverständlich sind auch Interessierte und Angehörige herzlich willkommen.

Wir treffen uns

**jeden Dienstagabend um 19:30 Uhr**

in den Räumen des Gesundheitsamtes in Jülich,  
Düsseldorfer Straße 6 (Toreinfahrt).

Web: [freundeskreis-harmonie-juelich.de](http://freundeskreis-harmonie-juelich.de)

Mail: [info@freundeskreis-harmonie-juelich.de](mailto:info@freundeskreis-harmonie-juelich.de)



# Selbsthilfefreundliches Krankenhaus

Selbsthilfegruppe  
**Gegen Alkohol-  
und Medikamentenabhängigkeit**



Eine ANDERE Selbsthilfegruppe  
gegen Alkohol- und Medikamenten-  
abhängigkeit



Eine Selbsthilfegruppe

- für Alkoholiker
- für Drogenabhängige
- für Medikamentenabhängige
- für Co-Abhängige
- für Angehörige von Abhängigen

**REDEN HILFT!**  
Unser gemeinsames Ziel ist ein bewussteres,  
zufriedenes Leben ohne Drogen!

Süchtig...?

## Tu was





# Gerontopsychiatrie -familiale Hilfe



## Gesprächskreise

Die Gesprächskreise sollen Ihnen einen Raum bieten, sich mit anderen pflegenden Angehörigen über persönliche Erfahrungen bei der Pflege im häuslichen Umfeld auszutauschen und zu informieren.

Sie sollen zudem ein Ort sein, an dem Sie sich in entspannter Atmosphäre über Sorgen und Nöte unterhalten und sich gegenseitig unterstützen können.

Die Gesprächskreise finden in regelmäßigen Abständen in den Räumlichkeiten der TK Schoellerstraße statt.



## Kontakte

LVR Klinik Düren  
Meckerstraße 15  
52353 Düren

## Ansprechpartner

Meryem Naimi  
Fachgesundheits- & Krankenpflegerin  
BA. Psychiatrische Pflege  
Pflegetrainerin  
Mail: [meryem.naimi@lvr.de](mailto:meryem.naimi@lvr.de)  
Tel: 02421/ 402530

Eva Awilotschew  
Fachgesundheits- & Krankenpflegerin  
Station Haus 12  
Mail: [eva-maria.awilotschew@lvr.de](mailto:eva-maria.awilotschew@lvr.de)  
02421/ 402510

## Pflegedienstleitung der Abteilung

Petra Held  
Mail: [petra.held@lvr.de](mailto:petra.held@lvr.de)  
Tel: 02421/401521

## Chefärztin

Dr. med. Martine Grümmer  
Mail: [martine.gruemmer@lvr.de](mailto:martine.gruemmer@lvr.de)

# Familiale Pflege

**Unterstützung für pflegende Angehörige  
psychisch erkrankter Menschen**

**Beraten – Anleiten – Schulen – Begleiten**



## Liebe Angehörigen, liebe Interessierten,

wir wissen, wie schwierig und belastend die Pflege eines psychisch erkrankten Menschen sein kann. Der Übergang aus der Psychiatrie zurück in das häusliche Umfeld stellt einen vor schwere Situationen und viele Herausforderungen.

Nicht nur Einfühlvermögen und Belastbarkeit, sondern auch Wissen und Sicherheit lassen die Pflege daheim besser gelingen.

Um den damit verbundenen Belastungen effektiv entgegenzuwirken, bieten wir die Möglichkeit einer professionellen Unterstützung an, die schon während des Klinikaufenthaltes einsetzt.

Nehmen Sie gerne jederzeit mit uns Kontakt auf.

### Wie geht es weiter?

Welche Hilfen gibt es für meinen erkrankten Angehörigen und uns als Familie? Was kann ich machen? Wer kann mir helfen? Welche Anträge müssen wir wo stellen? Diese und noch weitere Fragen kommen meist während des Krankenhausaufenthaltes oder schon vorher auf Sie als Angehörige zu. Unabhängig von der Frage, ob Sie Ihren Angehörigen bereits betreuen/pflegen, dies beabsichtigen oder noch gar nicht wissen wie Sie mit der veränderten Situation umgehen sollen – hier stehen wir Ihnen als Team der Familialen Pflege jederzeit zur Verfügung.

Alle Leistungen, ob Gespräche, Anleitungen, Pflegekurse, Schulungen oder gemeinsame Gesprächskreise bietet Ihnen die LVR Klinik Düren kostenfrei an. Die Familiäre Pflege wird von der AOK Rheinland unterstützt, kann aber unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit in Anspruch genommen werden.

### Einzelpflegekurse

Egal, ob am Krankenhausbett oder in der häuslichen Umgebung, zusammen schauen wir uns die individuelle Pflege und Betreuung ihres Angehörigen an, üben gemeinsam und begleiten Sie bei verschiedenen Pflegesituationen.

### Gruppenpflegekurse

Mehrmals im Jahr finden Kurse zu den Themen Demenz und Altersdepressionen statt. Hier können Sie im Rahmen von vier Veranstaltungen zu jeweils 90 Minuten vieles erfahren, was Sie praktisch und organisatorisch bei der häuslichen Pflege unterstützt. Es werden Ihnen pflegerisches Grundwissen vermittelt und die Pflegeleistungen vorgestellt. Sie können sich zudem über das vielfältige Angebot an Pflegehilfsmitteln und deren Anwendung informieren und sich selber für die eigenen Kräfte und Ressourcen sensibilisieren.

# Selbsthilfefreundliches Krankenhaus

**Sehen Sie Angebote der Selbsthilfe als Möglichkeit, Wartezeiten bis zur Aufnahme zu überbrücken bzw. zu begleiten?**

In einigen wenigen Fällen ist dies möglich.

Wohl sind die Wartezeiten in der LVR-Klinik Düren überaus kurz, so dass dies im Grunde nicht notwendig ist.

# Selbsthilfefreundliches Krankenhaus

**Gibt es bereits eine systematische/strukturelle Einbindung der Selbsthilfe in Versorgungskonzepte Ihrer Klinik? Wenn ja, wo und wie erfolgt diese?**

Ja, es gibt bereits systematische/strukturelle Einbindungen der Selbsthilfe in Versorgungskonzepte der LVR-Klinik Düren. Diese erfolgt, je nach zu behandelndem Klientel, sowohl eingebettet in die Jahresplanung der Vorstellungen der Selbsthilfegruppen auf Station, im Rahmen der systematisch angebotenen sozialarbeiterischen Beratung, bzw. als fester Bestandteil der Psychoedukationsangebote.

Auch erfolgt bei Bedarf die Anbindung, Vermittlung oder Weitergabe von entsprechenden Adressen.

Auf eine der allgemeinspsychiatrischen Stationen kommen z.B. der Sozialpsychiatrische Dienst und die Kontakt- und Beratungsstelle Triangel auf die Station.



# Selbsthilfefreundliches Krankenhaus

**Welche Unterstützung benötigen Sie bzw. die Akteur\*innen der Selbsthilfe vor Ort, damit Selbsthilfeangebote strukturell eingebunden und entsprechend dem Bedarf (quantitativ und qualitativ) ausgebaut werden können?**

Die Kommunikation mit diversen Selbsthilfegruppen ist gut und wird auf örtlicher Ebene weiter fortgeführt.

Unserer Erfahrung nach sind hier persönliche Kontakte der wertvollste Parameter.

# Vielen Dank für Ihr Interesse



## Die Selbsthilfe in der LVR-Klinik Bonn



## Selbsthilfe-Angebote auf Klinik-Ebene: Eine Bestandsaufnahme

- Enges Netzwerk mit Selbsthilfekontaktstellen, Gemeindepsychiatrie, HfpK, ..
- Strukturelle Einbindung in Versorgungskonzepte und Entlass-Management
- Einbindung Selbsthilfe in Veranstaltungen *Lesungen, Infotage, Filmtage, ..*
- Einladung zu Fortbildungsveranstaltungen, Aushang von Infomaterial, Unterstützung der Gruppen bei Weihnachtsfeiern, ..
- Bereitstellung von Räumen
- Auf Abteilungsebenen werden zahlreiche wichtige Kooperationen gepflegt

## Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie 1

### 1. Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Selbsthilfegruppe

Selbsthilfe-Kontaktstelle Bonn

Lotharstr. 95, 53115 Bonn

Telefon: 0228 - 94 93 33 17

E-Mail: [selbsthilfe-bonn@paritaet-nrw.org](mailto:selbsthilfe-bonn@paritaet-nrw.org)

Homepage: <http://www.selbsthilfe-bonn.de>



### 2. Angehörigengruppe in der Klinik / Familiäre Pflege

Beratung und Kurse für Angehörige bei folgenden Krankheitsbildern

- Psychose
- Depression
- Manie
- Stimmen hören
- Manie

## **Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie 2**

### **1. Psychotherapieangebot für Angehörige von Traumaopfern**

Traumaambulanz – Tel. 0228-5512125

(Organisation nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG))

### **2. Angehörigenveranstaltungen in der Forensik**

### **3. Angehörigengruppe in der Soteria-Behandlung**

### **4. Angehörigengruppe in der Klinik / Familiäre Pflege**

Beratung und Kurse für Angehörige

## Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie 3

### 1. Kooperation mit der Tourette Gesellschaft Deutschland e.V.

Carl-Neuberg-Straße 1

30625 Hannover

Homepage: [www.tourette-gesellschaft.de](http://www.tourette-gesellschaft.de)

E-Mail: [info@tourette-gesellschaft.de](mailto:info@tourette-gesellschaft.de)



im Rahmen der Spezialambulanz für Tic-Erkrankungen,  
deren Leiter PD Dr. Daniel Huys auch als  
Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der  
Tourette Gesellschaft aktiv ist.

## Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen

- Offener Erfahrungsaustausch 1 X pro Jahr  
seit 2011 jährlicher Empfang der Sucht-Selbsthilfe Bonn/RSK
- Wöchentliche Gruppenangebote in der Teestube, 3 Abende  
Anonyme Alkoholiker, Kreuzbund-Gruppe 8, Kreuzbund-Gruppe 9  
Weitere Raum und Unterstützungsanfragen durch  
Anonyme Alkoholiker poln. Gruppe Bonn und Narcotics Anonymus
- Angeleitete Angehörigengruppe „Psychose und Sucht“ 1 X pro Monat
- Strukturelle Einbindung in Versorgungskonzepte  
Selbsthilfe ist als festes Element im Entlass-Management verankert



## Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung Gerontopsychiatrie und Psychotherapie

### Strukturelle Einbindung in Versorgungskonzepte

Selbsthilfe ist als festes Element im Entlass-Management verankert

#### 1. Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Selbsthilfegruppe in Zusammenarbeit mit den Selbsthilfe-Kontaktstellen Bonn/RSK



#### 2. Angehörigengruppe in der LVR-Klinik / Familiäre Pflege

Beratung und Kurse für Angehörige von Patient\*innen mit den Krankheitsbildern:

- Psychose
- Depression
- Manie
- Stimmen hören

#### 3. Selbsthilfeangebot Schwerpunkt Sucht (analog zur Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie)

## **Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung Gerontopsychiatrie und Psychotherapie**

### **4. Selbsthilfeangebote Demenz**

#### **Offene Gruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz**

- multiprofessionell begleitet, monatlich

#### **Gruppe für Angehörige von Menschen mit einer frontotemporalen Demenz**

- multiprofessionell begleitet, monatlich

#### **Schulung für Angehörige - „Leben mit einer demenzerkrankten Partnerin / einem demenzerkrankten Partner oder Familienmitglied“**

- zweimal jährlich je vier Termine

#### **Case-Management - Ambulante Behandlung sorgender Angehöriger in psychischen Krisen**

- Ergänzungsangebot, Behandlung besonders belasteter Angehöriger zur Vorbereitung von Selbsthilfeangeboten

#### **Austausch mit der Pflegeselbsthilfe Bonn und der Alzheimer Gesellschaft**

**Bonn/Rhein-Sieg in Arbeitskreisen** (u.a. Arbeitskreis Demenz Stadt Bonn, Demenznetz Rhein-Sieg) sowie Vermittlung in Selbsthilfeangebote der SPZ-Bonn/RSK

## **Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung für Neurologie und neurologische Intensivmedizin**

### **Schlaganfall Selbsthilfegruppe Bonn**

Treffen 1 x/Monat (1. Montag im Monat) in den Räumlichkeiten der Abteilung.

Betreuung durch den Regionalbeauftragten der Stiftung

Deutsche Schlaganfall-Hilfe Herrn Prof. Dr. Christian

Dohmen (Chefarzt der Abteilung)

**Flyer und Informationsmaterial über Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeangebote, die den Patienten und Patientinnen ausgehändigt werden**

## Selbsthilfe-Angebote im Kinderneurologischen Zentrum

### **Grundsätzliche Einbeziehung der Eltern in die Behandlung**

Fester Bestandteil der täglichen Arbeit

### **Vernetzung mit der überregionalen Anlaufstelle „Kindernetzwerk“**

Koordinationsstelle bei seltenen Erkrankungen, Syndromen etc.

[www.kindernetzwerk.de](http://www.kindernetzwerk.de)



### **Kooperation incl. gemeinsamer Projekte mit Epilepsie**

### **Bundes-Elternverband E.B.E.**

[www.epilepsie-elternverband.de](http://www.epilepsie-elternverband.de)



## Selbsthilfe-Angebote in der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

**Gruppe Gleichgewicht: Hilfe für die gesamte Familie bei psychischen Erkrankungen oder Suchterkrankungen eines Elternteils**

**Gruppe für Eltern von Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen**

**Gruppentherapie für Kinder und Jugendliche mit hochfunktionalem Autismus**

**Gruppe für Eltern von Kindern und Jugendlichen mit AD(H)S**

**Elterngruppe für Eltern von Kindern und Jugendlichen mit Essstörungen**



## Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Selbsthilfe-Angebote

- Wahrnehmung der Selbsthilfe als relevante Partnerin auf Augenhöhe
- Strukturelle Einbindung der Selbsthilfe in Versorgungskonzepte
- Regelmäßiger Erfahrungs- und Informationsaustausch mit Selbsthilfe
- Räume bereitstellen, Infos und Flyer in LVR-Klinik Bonn auslegen
- Abbildung der Selbsthilfe-Angebote auf der Homepage / Intranet
- Ansprechpartner\*in für die Selbsthilfe in der LVR-Klinik Bonn benennen

## Drei Fragen zum Schluss

- Wo möchten wir hin?
- Wie können wir uns vorbereiten?
- Wie starten wir diese Prozesse?

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**